

TECMIX

Originalbetriebsanleitung

Original Instructions



**TMX PO 1200 [230V] 3G Poliermaschine
inkl. Transportkoffer**

**TMX PO 1200 [230V] 3G polishing machine
incl. transport case**

Inhalt

Verwendete Symbole.....	2
Technische Daten	2
Auf einen Blick	3
Zu Ihrer Sicherheit	3
Geräusch und Vibration.....	5
Gebrauchsanweisung.....	6
Wartung und Pflege.....	9
Entsorgungshinweise	9
CE-Konformität	10
Haftungsausschluss.....	10

Verwendete Symbole

Symbole in der Anleitung



Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.



Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Verletzungen oder Sachschäden.



Bezeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen

Symbole am Gerät



Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung lesen!



Augenschutz tragen!

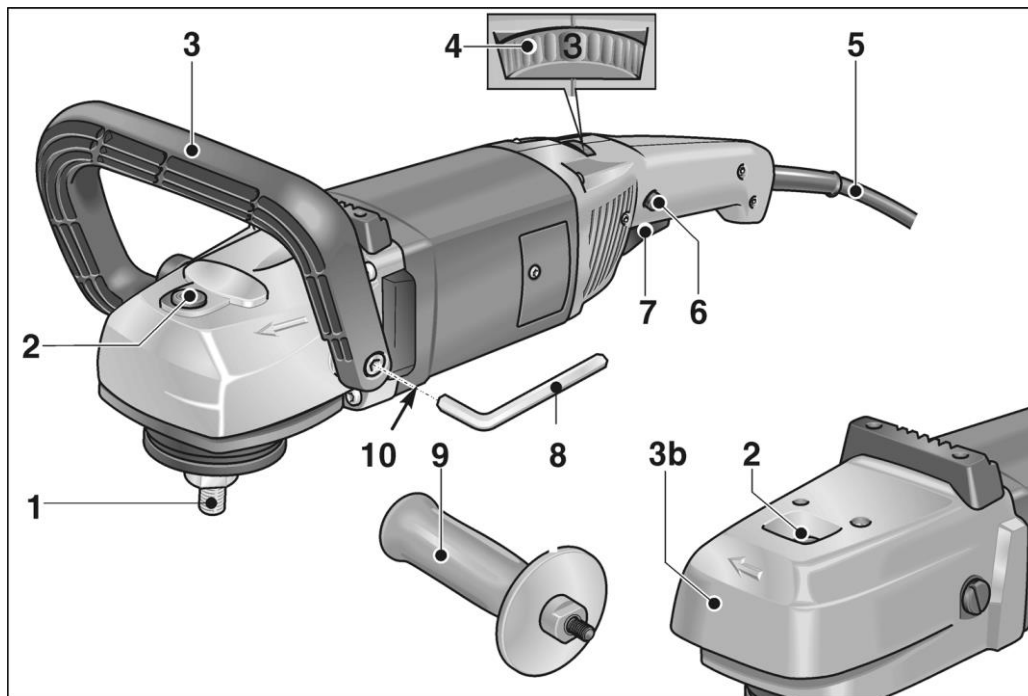


Entsorgungshinweis für das Altgerät (siehe Seite 11)!

Technische Daten

Gerätetyp	TMX PRO 1200 [230V – EU]
Max. Werkzeug-Ø	180 mm
Aufnahmebohrung	22,23 mm
Spindeldurchmesser	M14 Außengewinde
Drehzahl	600-3300 U/min
Leistungsaufnahme	1200 W
Gewicht	3,4 kg
Schutzklasse	II

Auf einen Blick



- | | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| 1 Spindel | 2 Spindelarretierung |
| 3 Bügelhandgriff | 3b Griffhaube |
| 4 Stellrad für Drehzahlvorwahl | 5 Netzkabel mit Netzstecker |
| 6 Arretierungsknopf | 7 Ein-/ Ausschalter |
| 8 Sechskantschlüssel | 9 Handgriff |
| 10 Typschild | |

Zu Ihrer Sicherheit

Warnung!

Vor Gebrauch des Polierers lesen und dadannach handeln:

- die vorliegende Bedienungsanleitung,
- die Allgemeinen Sicherheitshinweise zum Umgang mit Elektrowerkzeugen im beigelegtem Heft,
- die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung.

Dieser Polierer ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seinem Gebrauch Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden an der Maschine oder an anderen Sachwerten entstehen. Der Polierer ist nur zu benutzen

- für die bestimmungsgemäße Verwendung,
- in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand.

Die Sicherheit beeinträchtigende Störungen umgehend beseitigen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Polierer ist bestimmt

- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- für Polierarbeiten jeglicher Art mit Polierschwämmen, Lamm- und Wollfellen, Filzteller, Schwabbelscheibe
- für den Flächenschliff mit Schleifblatt auf einem Stützteller,
- zum Einsatz mit Polier- und Schleifwerkzeugen, die für eine Drehzahl von mindestens 2400 U/min zugelassen sind.

Sicherheitshinweise



Warnung!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Polierer. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.**
Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten. Kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Trennschleifen.**
Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.**
Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.**
Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.**
Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- **Schleifscheiben, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.**
Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen.**
Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.**
Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.**
Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.**
Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.**
Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.**
Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.**
Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.**
Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.**
Funken können diese Materialien entzünden.
- **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.**
Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.**
Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.**
Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.**
Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.**
Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.**
Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren:

- **Lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre.**
Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

Weitere Sicherheitshinweise

- Netzspannung und Spannungsangabe auf dem Typschild muss übereinstimmen.
- Spindelarretierung nur bei stillstehendem Werkzeug drücken.

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Schwingungswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt. Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

- Schalldruckpegel: 90dB(A);
- Schall-Leistungspegel: 101 dB(A);
- Unsicherheit: K= 3 dB.

Schwingungsgesamtwert (beim Polieren von Lackoberflächen mit Schwamm):

- Emissionswert $a_h = 2,5 \text{ m/s}^2$
- Unsicherheit: K= 1,5 m/s^2



VORSICHT!

Die angegebenen Messwerte gelten für neue Geräte. Im täglichen Einsatz verändern sich Geräusch- und Schwingungswerte.



HINWEIS

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichsten Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.



VORSICHT!

Bei einem Schalldruck über 85 dB(A) Gehörschutz tragen.

Gebrauchsanweisung



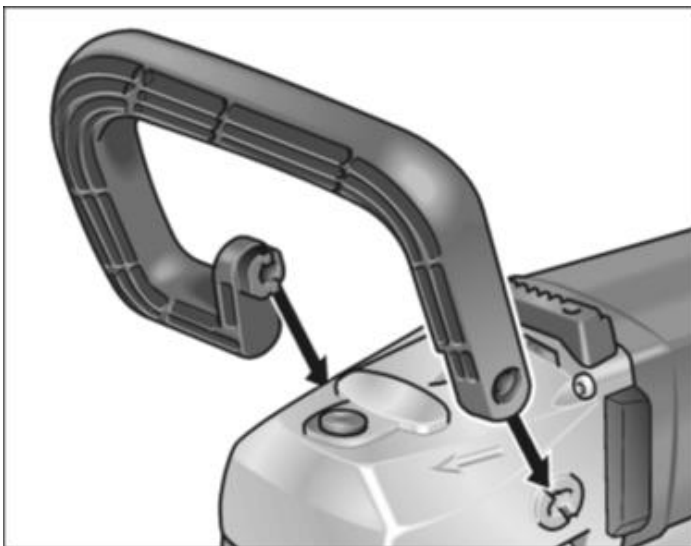
WARNUNG!

Vor allen Arbeiten am Polierer den Netzstecker ziehen.

Vor der Inbetriebnahme

Polierer auspacken und auf Vollständigkeit der Lieferung und Transportschäden kontrollieren.

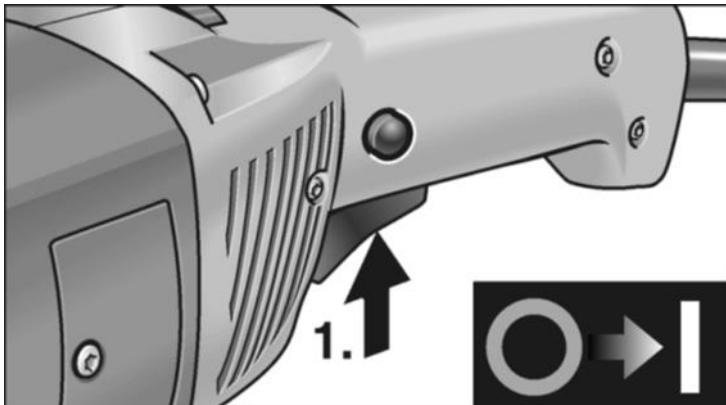
Bügelhandgriff montieren



1. Bügelhandgriff (3) über den Getriebekopf schieben.
2. Bügelhandgriff mit den 2 beiliegenden Schrauben und Schlüssel (8) befestigen.

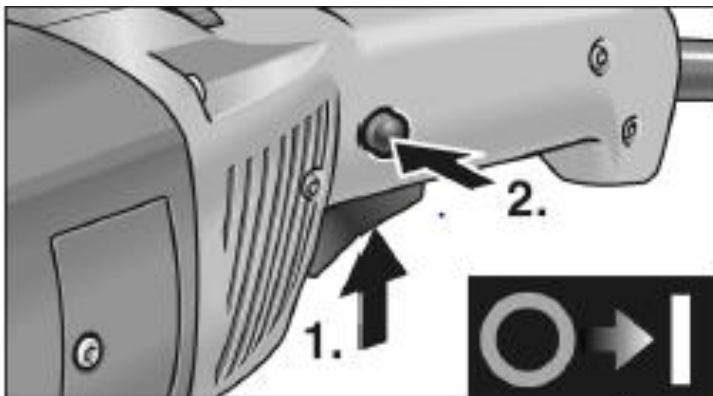
Ein- und Ausschalten

Kurzzeitbetrieb ohne Einrasten:

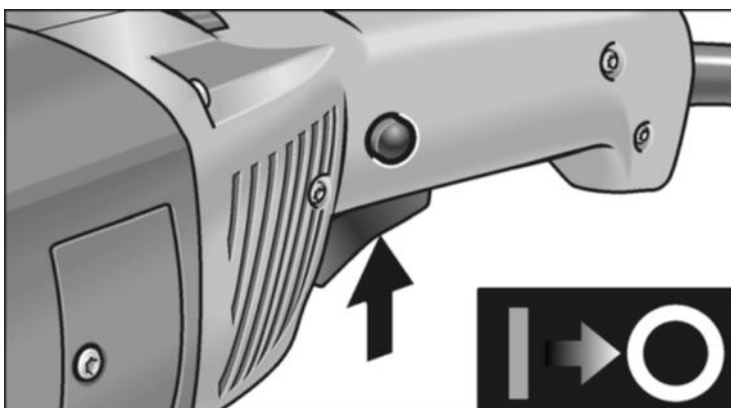


- Schalter (7) drücken und festhalten.
- Zum Ausschalten Schalter loslassen.

Dauerbetrieb mit Einrasten:



- Schalter (7) drücken und festhalten.
- Zum Einrasten Arretierknopf (6) gedrückt halten und Schalter loslassen.

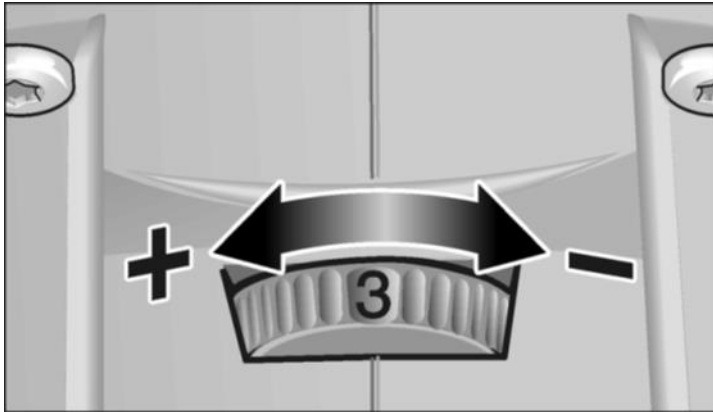


- Zum Ausschalten Schalter (7) kurz drücken und loslassen.

HINWEIS

Nach einem Stromausfall läuft das eingeschaltete Gerät nicht mehr an.

Drehzahlvorwahl



- Zum Einstellen der Arbeitsdrehzahl das Stellrad (3b) auf den gewünschten Wert stellen.
- Durch gefühlvolles Betätigen des Schalters (7) wird das Gerät bis zu der vorgewählten Drehzahl hochgefahren.



Vorsicht!

Verletzungsgefahr durch Zerstörung des Werkzeuges. Der Arbeitsaufgabe entsprechendes Werkzeug verwenden.

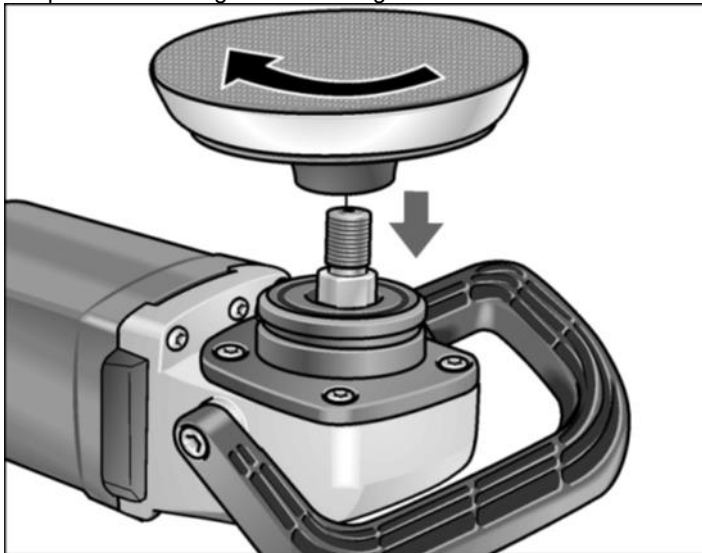


Hinweis

Bei Überlastung oder Überhitzung im Dauerbetrieb reduziert das Gerät die Drehzahl automatisch, bis das Gerät ausreichend abgekühlt ist.

Werkzeugaufnahme befestigen oder wechseln

1. Netzstecker ziehen.
2. Spindelarreterierung drücken und gedrückt Halten



3. Werkzeugaufnahme (Klett-, Filz-, Schleifteller) im Uhrzeigersinn auf die Spindel schrauben und handfest anziehen.
4. Werkzeug auf Werkzeugaufnahme befestigen.
5. Netzstecker in Steckdose stecken.
6. Polierer einschalten (ohne Einrasten) und Polierer für ca. 30 Sekunden laufen lassen. Auf Unwuchten und Vibrationen kontrollieren.
7. Polierer ausschalten.

Zum Abnehmen der Werkzeugaufnahme:

1. Netzstecker ziehen.
2. Spindelarreterierung drücken und gedrückt halten.
3. Werkzeugaufnahme (Klett-, Filz-, Schleifteller) gegen den Uhrzeigersinn von der Spindel abschrauben.

Hinweise zur Befestigung der Werkzeuge



Vorsicht!

Werkzeuge zentriert auf der Werkzeugaufnahme befestigen. Geräteschäden durch Unwuchten möglich. Arbeitsergebnis kann sich verschlechtern.

Arbeitshinweise



Hinweis

Nach dem Ausschalten läuft das Schleifwerkzeug noch kurze Zeit nach.

- Beim Einsatz von Polierpaste für jede Paste ein eigenes Werkzeug benutzen.
- Bei empfindlichen Oberflächen (z. B. Autolacke) nicht aggressiv, sondern mit niedrigen Touren und geringem Anpreßdruck arbeiten.
- Schwämme können maschinell gereinigt werden.

Wartung und Pflege



Warnung!

Vor allen Arbeiten am Polierer den Netzstecker ziehen.

Reinigung



Warnung!

Bei der Bearbeitung von Metallen kann sich bei extremen Einsatz leitfähiger Staub im Gehäuseinnenraum ablagern. Beeinträchtigung der Schutzisolierung. Maschine über Fehlerstrom-Schutzschalter betreiben.

Gerät und Lüftungsschlitze regelmäßig reinigen. Häufigkeit ist vom bearbeiteten Material und von der Dauer des Gebrauchs abhängig.

Gehäuseinnenraum mit Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.

Kohlenbürsten

Der Polierer ist mit Abschaltkohlen ausgestattet. Nach Erreichen der Verschleißgrenze der Abschaltkohlen wird der Polierer automatisch abgeschaltet.



Hinweis!

Zum Austausch nur Originalteile des Herstellers verwenden. Bei Verwendung von Fremdfabrikaten erlöschen die Garantieverpflichtungen des Herstellers.

Durch die hinteren Lufteintrittsöffnungen kann das Kohlenfeuer während des Gebrauchs beobachtet werden. Bei starkem Kohlenfeuer den Polierer sofort ausschalten. Polierer an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienstwerkstatt übergeben.

Getriebe



Hinweis!

Die Schrauben am Getriebekopf während der Garantiezeit nicht lösen. Bei Nichtbeachtung erlöschen die Garantieverpflichtungen des Herstellers.

Reparaturen

Reparaturen ausschließlich durch eine vom Hersteller autorisierte Kundendienstwerkstatt ausführen lassen.

Entsorgungshinweise



Warnung!

Ausgediente Geräte durch Entfernen des Netzkabels unbrauchbar machen. Nur für EU-Länder. Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Hinweis

Über Entsorgungsmöglichkeiten beim Fachhändler informieren!



Konformitätserklärung

Bezeichnung: Polierer
Typ: TMX PO 1200 [230V - EU]
Nennspannung: 220-240V, 50Hz

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

Richtlinie 2014/30/EU

Richtlinie 2011/65/EU

Richtlinie 2006/42/EU

EN 60745-2-3

EN 55014-1

EN 55014-2

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

Fabian Berg (Geschäftsführer)

Bevollmächtigte Person für technische Unterlagen,

BERG TECTOOL GmbH

Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 3

D-50858 Köln

Köln, Januar 2018

Änderungen vorbehalten.

Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden und entgangenen Gewinn durch Unterbrechung des Geschäftsbetriebes, die durch das Produkt oder die nicht mögliche Verwendung des Produktes verursacht wurden.

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder in Verbindung mit Produkten anderer Hersteller verursacht wurden.

Content

Symbols used.....	11
Technical data	11
At a glance	12
For your safety	12
Noise and vibration.....	14
Instruction manual.....	15
Maintenance and care.....	18
Disposal instructions	18
CE conformity	19
Disclaimer.....	19

Symbols used

Symbols in the instructions



Indicates an imminent danger. Failure to observe this warning may result in death or serious injury.



Indicates a potentially dangerous situation. Failure to observe this warning may result in injury or damage to property.



Denotes application tips and important information

Symbols on the device



Read the operating instructions before commissioning!



Wear eye protection!

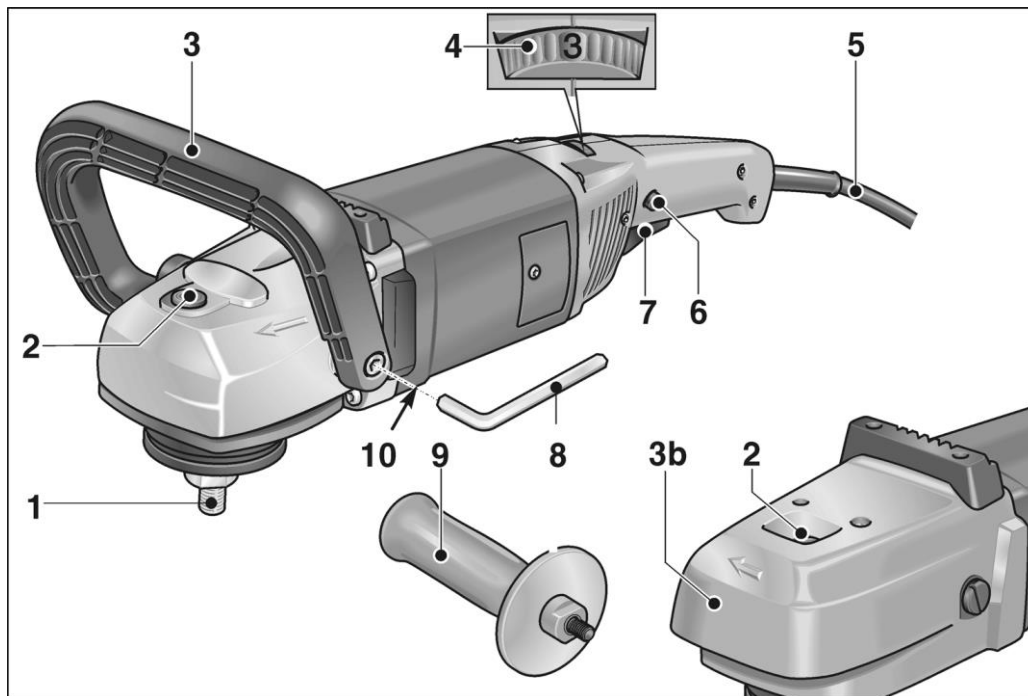


Disposal instructions for the old device (see page 11)!

Technical data

Device type	TMX PRO 1200 [230V – EU]
Max. Tool Ø	180 mm
Locating hole	22,23 mm
Spindle diameter	M14 External thread
Rotational speed	600-3300 U/min
Power consumption	1200 W
Weight	3,4 kg
Protection class	II

At a glance



1 Spindle

3 Handle

4 Dial for speed preselection

6 Locking knob

8 Hexagonal wrench

10 Type plate

2 Spindle lock

3b Handle cover

5 Power cord with power plug

7 On/off switch

9 Handle

For your safety

Warning!

Read and follow the instructions before using the polisher:

- the present operating instructions,
- the general safety instructions for handling power tools in the enclosed booklet,
- the rules and regulations for accident prevention applicable to the place of use.

This polisher has been built according to the state of the art and recognized safety regulations. Nevertheless, its use may result in danger to life and limb of the user or third parties or damage to the machine or other property. The polisher is only to be used

- for the intended use,
- in perfect condition in terms of safety.

Immediately eliminate any faults that impair safety.

Intended use

This polisher is determined

- for commercial use in industry and craft,
- for polishing work of any kind with polishing sponges, lambskins and woolen pelts, felt discs, buffing wheels
- for surface sanding with abrasive sheet on a backing pad,
- for use with polishing and grinding tools approved for a speed of at least 2400 rpm.

Safety instructions



Warning!

Read all safety notes and instructions. Failure to comply with the safety information and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety notes and instructions for future reference.

- **This power tool is to be used as a polisher. Observe all safety information, instructions, illustrations and data that you receive with the device.**
If you do not observe the following instructions. Electrical shock, fire and/or serious injury may result.
- **This power tool is not suitable for grinding, sandpaper grinding, working with wire brushes and cut-off grinding.**
Uses for which the power tool is not intended can cause hazards and injuries.
- **Do not use accessories that are not specifically intended and recommended by the manufacturer for this power tool.**
Just because you can attach the accessory to your power tool does not guarantee safe use.
- **The permissible speed of the insert tool must be at least as high as the maximum speed indicated on the power tool.**
Accessories that rotate faster than permitted may break and fly around.
- **The outer diameter and thickness of the insert tool must correspond to the dimensional specifications of your power tool.**
Incorrectly sized insert tools cannot be adequately shielded or controlled.
- **Grinding wheels, grinding discs or other accessories must fit exactly on the grinding spindle of your power tool.**
Insert tools that do not fit exactly on the grinding spindle of the power tool rotate unevenly, vibrate very strongly and can lead to loss of control.
- **Do not use damaged insert tools. Before each use, check insert tools for chipping and cracks, grinding discs for cracks, wear or heavy wear. If the power tool or the insert tool falls down, check whether it is damaged or use an undamaged insert tool. When you have inspected and used the insert tool, keep yourself and nearby persons out of the plane of the rotating insert tool and let the unit run at maximum speed for one minute.**
Damaged insert tools usually break in this test time.
- **Wear personal protective equipment. Use full face shield, eye protection or safety glasses, depending on the application. Where appropriate, wear dust mask, hearing protection, protective gloves or special apron that keeps small abrasive and material particles away from you.** Eyes should be protected from flying foreign objects generated during various applications. Dust mask or respirator must filter the dust generated during the application. If you are exposed to loud noise for a long time, you may suffer hearing loss.
- **Keep other people a safe distance from your work area. Everyone entering the work area must wear personal protective equipment.**
Fragments of the workpiece or broken insert tools can fly away and cause injuries even outside the direct working area.
- **Hold the tool only by the insulated gripping surfaces when performing work where the insert tool may hit hidden power lines or its own power cord.**
Contact with a live line can also energize metal parts of the device and lead to an electric shock.
- **Keep the power cord away from rotating insert tools.**
If you lose control of the tool, the power cord may be cut or caught and your hand or arm may be caught in the spinning insert tool.
- **Never put the power tool down until the insert tool has come to a complete stop.**
The rotating insert tool may come into contact with the storage surface, causing you to lose control of the power tool.

- **Do not run the power tool while carrying it.**
Your clothing can be caught by accidental contact with the spinning insert tool and the insert tool can drill into your body.
- **Regularly clean the ventilation slots of your power tool.**
The motor fan draws dust into the housing, and a heavy accumulation of metal dust can cause electrical hazards.
- **Do not use the power tool near flammable materials.**
Sparks can ignite these materials.
- **Do not use insert tools that require liquid coolants.**
The use of water or other liquid coolants may result in electric shock.

Setback and corresponding safety instructions

Kickback is the sudden reaction resulting from a hooked or jammed rotating insert tool, such as grinding wheel, grinding disc, wire brush, etc. Hooking or jamming results in an abrupt stop of the rotating insert tool. This causes an uncontrolled power tool to accelerate against the direction of rotation of the insert tool at the jamming point. For example, if a grinding wheel hooks or jams in the workpiece, the edge of the grinding wheel that plunges into the workpiece may become caught, causing the grinding wheel to break free or kick back. The grinding wheel then moves toward or away from the operator, depending on the direction of rotation of the wheel at the jamming point. Grinding wheels can also break during this process. Kickback is the result of incorrect or faulty use of the power tool. It can be prevented by taking suitable precautions as described below.

- **Hold the power tool firmly and place your body and arms in a position where you can absorb the recoil forces. Always use the auxiliary handle, if available, to have the greatest possible control over recoil forces or reaction moments during run-up.**
The operator can control the recoil and reaction forces by taking appropriate precautions.
- **Never bring your hand close to rotating insert tools.**
The insert tool can move over your hand during recoil.
- **Avoid the area with your body where the power tool will move in the event of a kickback.**
The kickback drives the power tool in the direction opposite to the movement of the grinding wheel at the blocking point.
- **Work particularly carefully in the area of corners, sharp edges, etc. Prevent insert tools from bouncing off the workpiece and jamming.**
The rotating insert tool tends to jam at corners, sharp edges or when it bounces. This causes a loss of control or kickback.
- **Do not use a chain or serrated saw blade.**
Such insert tools often cause kickback or loss of control of the power tool.

Special safety instructions for polishing:

- **Do not allow any loose parts of the polishing hood, especially fastening cords. Stow away or shorten the fastening cords.**
Loose, co-rotating fastening cords can catch your fingers or get caught in the workpiece.

Further safety instructions

- Mains voltage and voltage specification on the type plate must match.
- Only press the spindle lock when the tool is stationary.

Noise and vibration

Die Geräusch- und Schwingungswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt. Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

- Sound pressure level: 90dB(A);
- Sound power level: 101 dB(A);
- Uncertainty: K= 3 dB.
- Total vibration value (when polishing paint surfaces with a sponge):
- Emission value $a_h = 2.5 \text{ m/s}^2$
- Uncertainty: K= 1.5 m/s^2



CAUTION!

The measured values given apply to new devices. Noise and vibration values change during daily use.



NOTE

The vibration level specified in these instructions has been measured according to a measurement method standardized in EN 60745 and can be used for comparing power tools with each other. It is also suitable for a preliminary assessment of the vibration load. The specified vibration level represents the main applications of the power tool. However, if the power tool is used for other applications, with different application tools or insufficient maintenance, the vibration level may differ. This can significantly increase the vibration exposure over the entire working period. For an accurate estimate of the vibration load, the times when the unit is switched off or running but not actually in use should also be taken into account. This can significantly reduce the vibration exposure over the entire work period. Specify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: Maintenance of power tool and insert tools, keeping hands warm, organisation of work procedures.



CAUTION!

Wear hearing protection if sound pressure exceeds 85 dB(A).

Instruction manual



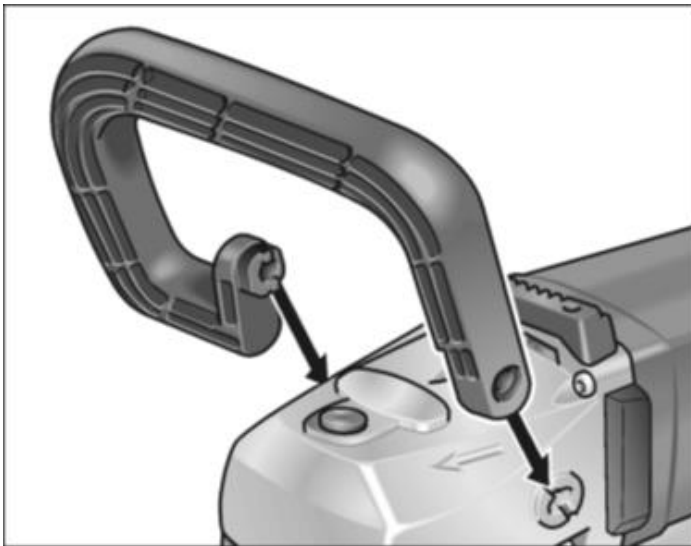
CAUTION!

Disconnect the power plug before performing any work on the polisher.

Before commissioning

Unpack the polisher and check for completeness of delivery and transport damage.

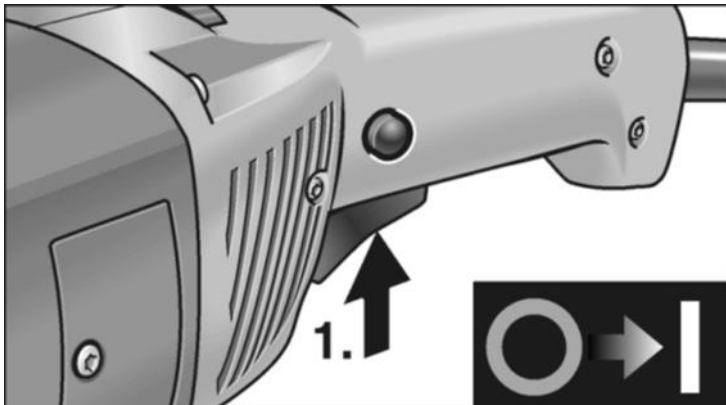
Mount bow handle



1. Slide the handle (3) over the gear head. 2.
2. Fasten the bow handle with the 2 enclosed screws and wrench (8).

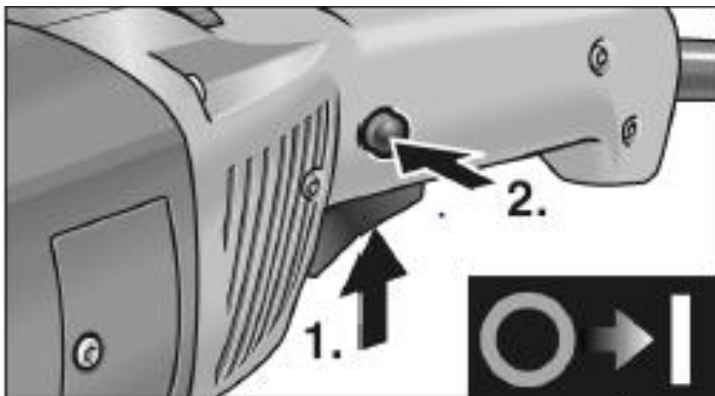
Switching on and off

Short-time operation without latching:

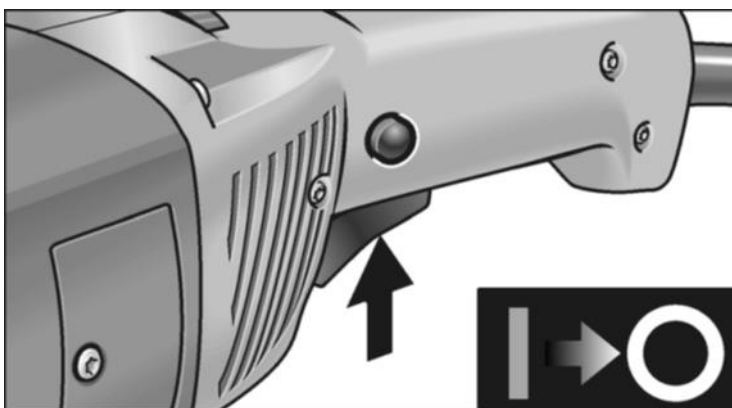


- Press and hold the switch (7).
- Release the switch to switch off.

Continuous operation with latching:



- Press and hold switch (7).
- To engage, keep locking button (6) pressed and release switch.

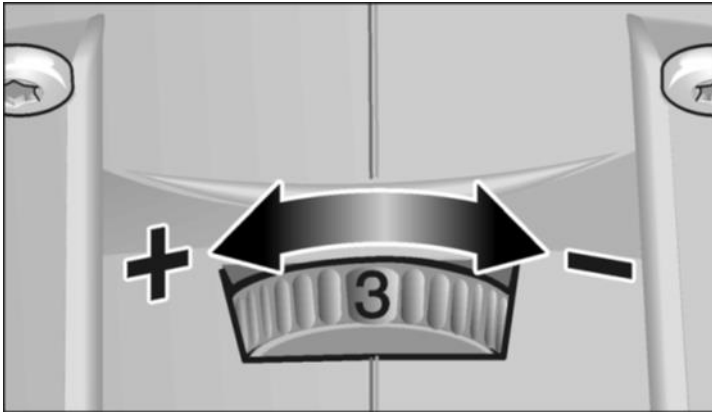


- To switch off, briefly press and release switch (7).

HINWEIS

After a power failure, the switched-on device no longer starts.

Speed preselection



- To set the working speed, set the setting wheel (3b) to the desired value.
- By pressing the switch (7) sensitively, the unit is run up to the preselected speed.



Caution!

Risk of injury due to destruction of the tool. Use tools that are appropriate for the task at hand.

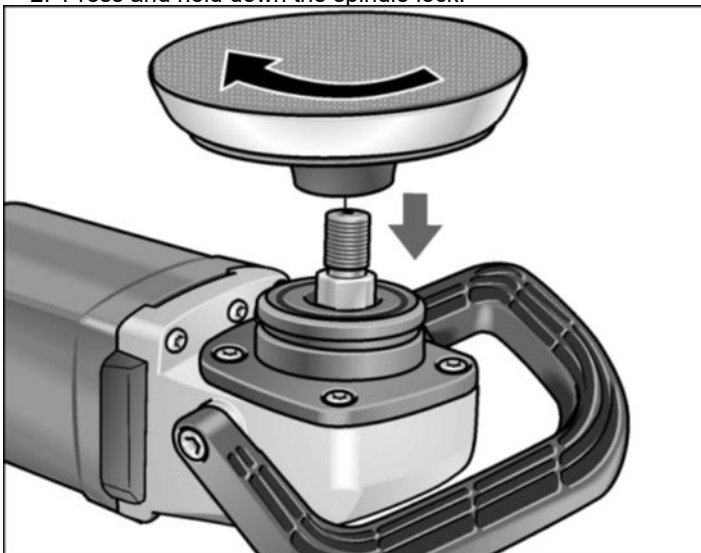


Note

In case of overload or overheating in continuous operation, the unit automatically reduces the speed until the unit has cooled down sufficiently.

Fasten or change tool holder

1. Disconnect the power plug.
2. Press and hold down the spindle lock.



3. Screw the tool holder (Velcro, felt, grinding plate) clockwise onto the spindle and tighten it hand-tight.
4. Fasten the tool on the tool holder.
5. Plug the power plug into the socket.
6. Switch on polisher (without engaging) and run polisher for approx. 30 seconds. Check for imbalances and vibrations.
7. Switch off the polisher.
To remove the tool holder:
 1. Disconnect the power plug.
 2. Press and hold down the spindle lock. 3.
 3. Unscrew the tool holder (Velcro, felt, grinding plate) from the spindle in an anticlockwise direction.

Notes on fastening the tools



Caution!

Fasten tools centered on the tool holder. Tool damage due to imbalances possible. The work result may deteriorate.

Working instructions



Note

After switching off, the grinding tool continues to run for a short time.

- When using polishing paste, use a separate tool for each paste.
- For sensitive surfaces (e.g. car paints), do not work aggressively, but with low speeds and low contact pressure.
- Sponges can be cleaned by machine.

Maintenance and care



Caution!

Disconnect the power plug before performing any work on the polisher.

Cleaning



Caution!

When processing metals, conductive dust can be deposited in the interior of the housing during extreme use. Impairment of the protective insulation. Operate the machine via a residual current circuit breaker.

Clean the machine and ventilation slots regularly. Frequency depends on the material processed and the duration of use.

Regularly blow out the interior of the housing with the motor with dry compressed air.

Carbon brushes

The polisher is equipped with shut-off carbons. After reaching the wear limit of the shut-off carbons, the polisher is automatically switched off.



Note!

Only use original parts from the manufacturer for replacement. Use of third-party parts will void the manufacturer's warranty obligations.

The coal fire can be observed through the rear air inlet openings during use. In the event of a strong coal fire, switch off the polisher immediately. Hand over the polisher to a service workshop authorized by the manufacturer.

Gearbox



Note!

Do not loosen the screws on the gear head during the warranty period. Failure to do so will void the manufacturer's warranty obligations.

Repairs

Repairs may only be carried out by a customer service workshop authorized by the manufacturer.

Disposal instructions



Note!

Disable discarded equipment by removing the power cord. For EU countries only. Do not dispose of power tools in household waste!

According to the European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in national law, used power tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.



Note

Contact your specialist dealer for information on disposal options!

CE / UKCA Declaration of Conformity

Designation:
Type: Polisher
Rated voltage: TMX PO 1200 [230V - EU]
220-240V, 50Hz

We declare under our sole responsibility that this product complies with the following standards or normative documents:

Directive 2014/30/EU

Directive 2011/65/EU

Directive 2006/42/EU

EN 60745-2-3

EN 55014-1

EN 55014-2

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

Fabian Berg (Managing Director)

Authorized person for technical documentation,



BERG TECTOOL GmbH
Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 3
D-50858 Cologne

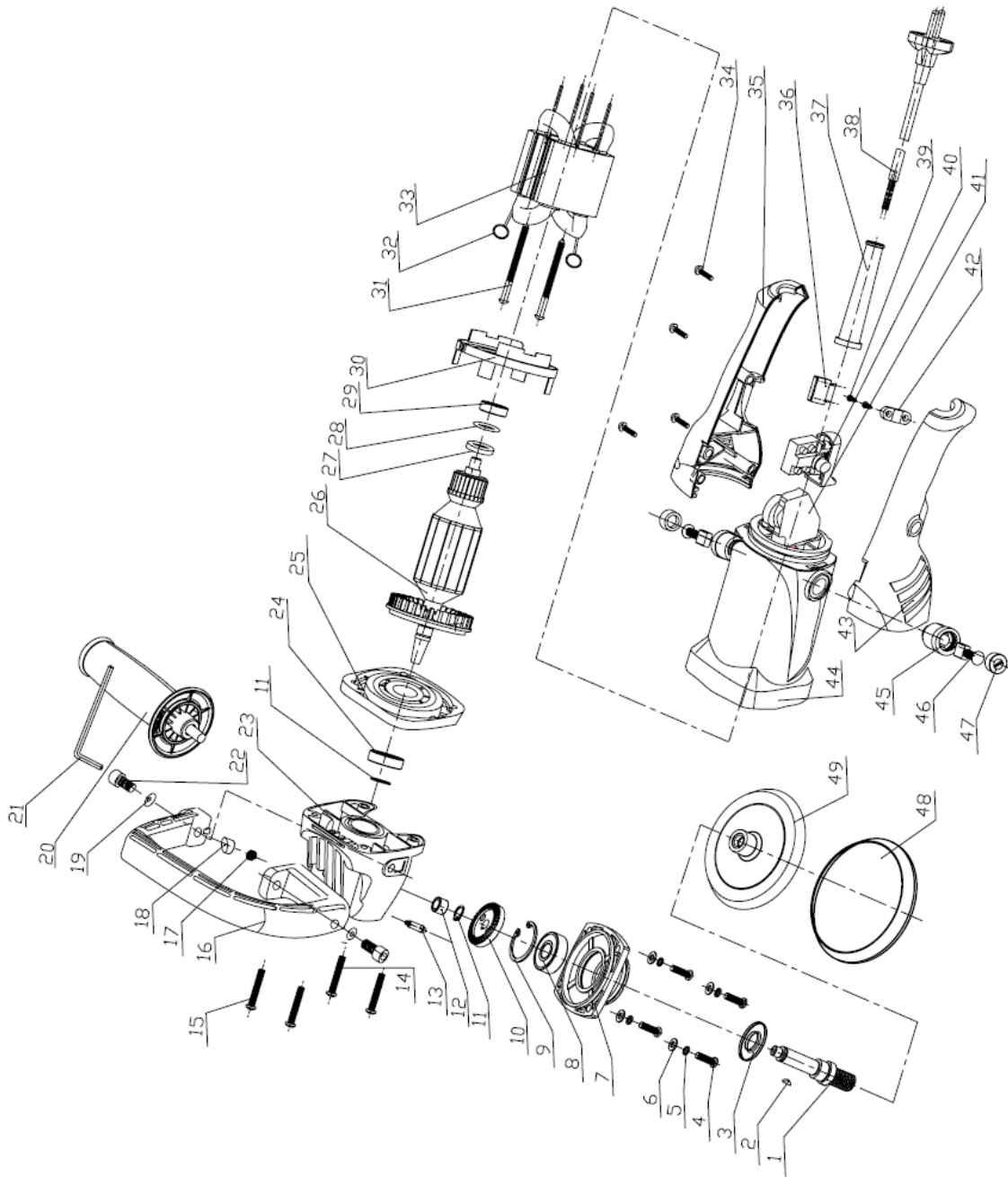
Cologne, January 2018

Subject to change without notice.

Disclaimer

The manufacturer and its representative are not liable for damages and lost profits due to interruption of business caused by the product or the inability to use the product.

The manufacturer and its representative are not liable for damage caused by improper use or in connection with products of other manufacturers.



TMX PO 1200 - SPARE PARTS LIST

Pos.	Description	Technical Data	Art. - No.:	Quantity
1	Output shaft		17040	1
2	Semi-circular Key	4*13	17041	1
3	Anti-dust cover		17042	1
4	Cross pan head screw	M5*14	17043	4
5	Spring washer	Ø5	17044	4
6	Flat washer	Ø5	17045	4
7	Front cover		17046	1
8	Ball bearing	HK6201	17047	1
9	Spring collar for hole	Ø32	17048	1
10	Big gear		17049	1
11	Elastic collar	Ø12	17050	2
12	Needle bearing	HK0808	17051	1
13	Self-lock shaft		17052	1
14	Crossing tapping screw	ST5*30	17053	2
15	Crossing tapping screw	ST5*45	17054	2
16	G-shape handle		17055	1
17	Self-lock spring		17056	1
18	Self-lock button		17057	1
19	Spacer	Ø5	17058	2
20	Side handle		17059	1
21	Allen wrench		17060	1
22	Hex screw	M8*16	17061	2
23	Gear box		17062	1
24	Ball bearing	HK6001	17063	1
25	Middle cover		17064	1
26	Balanced Rotor		17065	1
27	Magnetic ring		17066	1
28	Dustproof spacer		17067	1
29	Ball bearing	HK608Z	17068	1
30	Windshield cover		17069	1
31	Crossing tapping screw	ST5*65	17070	2
32	Tension spring		17071	2
33	Stator		17072	1
34	Crossing tapping screw	ST4*16	17073	4
35	Right handle		17074	1
36	Capacitance		17075	1
37	Cable sleeve		17076	1
38	Cable		17077	1
39	Crossing tapping screw	ST4*14-F	17078	2
40	Switch		17079	1
41	Speed regulator		17080	1
42	Cable plate		17081	1
43	Left handle		17082	1
44	Motor housing		17083	1
45	Brush holder		17084	2
46	Carbon brush		17085	2
47	Cover of brush holder		17086	2
48	Woolen wheel		17087	1
49	Polishing disk		17088	1

TECMIX



SERVICE

Produktneuheiten auf www.bergtectool.com
Erfahren Sie mehr über unsere interessanten Neuentwicklungen auf unserer Internetseite. Sie finden dort ebenfalls stets den aktuellen Gesamtkatalog zum Download. Schauen Sie einfach mal rein.

GARANTIE

Bei Garantiefällen leisten wir eine kostenlose Reparatur oder ggf. einen kostenlosen Ersatz. Für Garantiefälle halten Sie bitte stets Ihre ausgefüllte Garantiekarte sowie Ihren Kaufbeleg bereit.

REPARATURSERVICE

Wir sind stets bemüht die Werkzeuge wieder möglichst schnell einsatzbereit zu machen. Trotz höchster Qualitätsansprüche – auch ein Werkzeug kann im harten Arbeitseinsatz auf der Baustelle mal streiken. Im Reparaturfall dient ein Kostenvoranschlag als Entscheidungshilfe, ob repariert werden soll oder nicht. Wir sind stets um eine faire und kostengünstige Abwicklung bemüht.



UMWELTSCHUTZ

Bei der Entwicklung von Produkten achten wir stets darauf, dass wir alle entsprechenden Umweltnormen beachten und Ihnen einwandfreie und unbedenkliche Produkte liefern. Gerne entsorgen wir auch Ihre Altgeräte umweltgerecht und führen die Wertstoffe dem Wirtschaftskreislauf wieder zu.

Notizen



BERG TECTOOL GmbH

Hermann-Henrich-Gossen-Str. 3

50858 Köln

Germany

Fon: +49 (0) 221 - 964966 - 0

Fax: +49 (0) 221 - 964966 - 22

bt@bergtectool.com

www.bergtectool.com